



TRANSZENDENZ

WORTKLANGRÄUME
LITERATUR UND MUSIK IM
BERNER MÜNSTER

November 2024 bis März 2025

—
Eine Veranstaltung
der Münstergemeinde
und des Vereins Abendmusiken

TRANSZENDENZ

Transzendenz

Mani Matter sitzt auf einem Coiffeurstuhl. Vor ihm der Spiegel, hinter ihm eine Spiegelwand. Die Spiegel spiegeln sich unendlich und Matter sieht, wie sein Kopf in dieser Unendlichkeit kleiner wird, stecknadelgross, und schliesslich verschwindet. Ein «metaphysisches Gruseln» ergreift ihn im «Coiffeurschtüel» und er flieht den Ort.

Unvergesslich das Lied des unvergessenen Berner Chansoniers, der hier an einem gewöhnlichen Vormittag schauernd in die Tiefen der Dinge und hinter das Sichtbare vordringt. *Ta meta ta physika*, ein uralter griechischer Begriff meint das, was hinter den Dingen, hinter den Erscheinungen, hinter dem Sichtbaren liegt. Metaphysik ist eine der Hauptdisziplinen der Philosophie und der Theologie. In der Brockhaus-Enzyklopädie ist nachzulesen: «Zentrale Begriffe metaphysischer Betrachtung sind Sein, Werden, Leben, Gott, Materie, Freiheit, Nichts, Unsterblichkeit, Wahrheit, Geist («Weltgeist») und Natur.»

Der Philosoph Plato betrachtet um 400 vor Christus die sichtbaren Dinge nur als Schatten oder Schattenwürfe einer verborgenen Wirklichkeit und der Apostel Paulus schreibt in seinem vielleicht wesentlichsten Text, im 1. Korintherbrief, Kapitel 13, dass unser Erkennen nur Stückwerk sei und wir bloss wie mittels eines dunklen Spiegels in rätselhafter Form sehen.

Unsere Reihe «WortKlangRäume» wird sich an fünf Abenden vom November bis in den März des kommenden Jahres mit diesen Spiegelungen befassen. Schattenwürfe und durchsichtige Dinge, Licht und Lichtbrechungen, Erfahrungen und das Überschreiten von Erfahrungen werden bestimmend sein.

Wir freuen uns!

Beat Allemann und Christian Barthen

Eintritt frei – Kollekte zur Deckung der Unkosten.

Die Münstergass-Buchhandlung ist jeweils mit einem Büchertisch vor Ort.

Im Anschluss an die Veranstaltung gibt es die Gelegenheit, bei einem Glas Wein miteinander ins Gespräch zu kommen.

**MÜNSTERGASS
BUCHHANDLUNG**

**berner
münster**

Bild > Giorgio Morandi | Natura morta | Museo Morandi Bologna | 1964 / Bernard Schlipf | Atelier Lapislazuli

1

Dienstag | 19. November 2024 | 19.30 Uhr
Nicht bei Trost. Lichtungen
Franz Dodel Worte
Thomas Demenga Violoncello

2

Dienstag | 17. Dezember 2024 | 19.30 Uhr
Über den Zaun hinaus
Klaus Merz Worte
Linda Vogel Harfe

3

Dienstag | 7. Januar 2025 | 19.30 Uhr
Über die Treppe
Dialog-Lesung mit **Thomas Hürlimann** und **Fedora Wesseler**
Rebecca Minten Klarinette | **Samuel Cossandey** Orgel

4

Dienstag | 25. Februar 2025 | 19.30 Uhr
Wohin reichen Wort & Klang?
Nora Gomringer Worte
Verena Marisa Theremin

5

Dienstag | 18. März 2025 | 19.30 Uhr
transzendenz
brief vogel brautkleid
Judith Hermann Worte
Daniel Glaus Orgel